

Don Camillo & Peppone

Wenn zwei
sich streiten...
...freut sich
das Publikum!



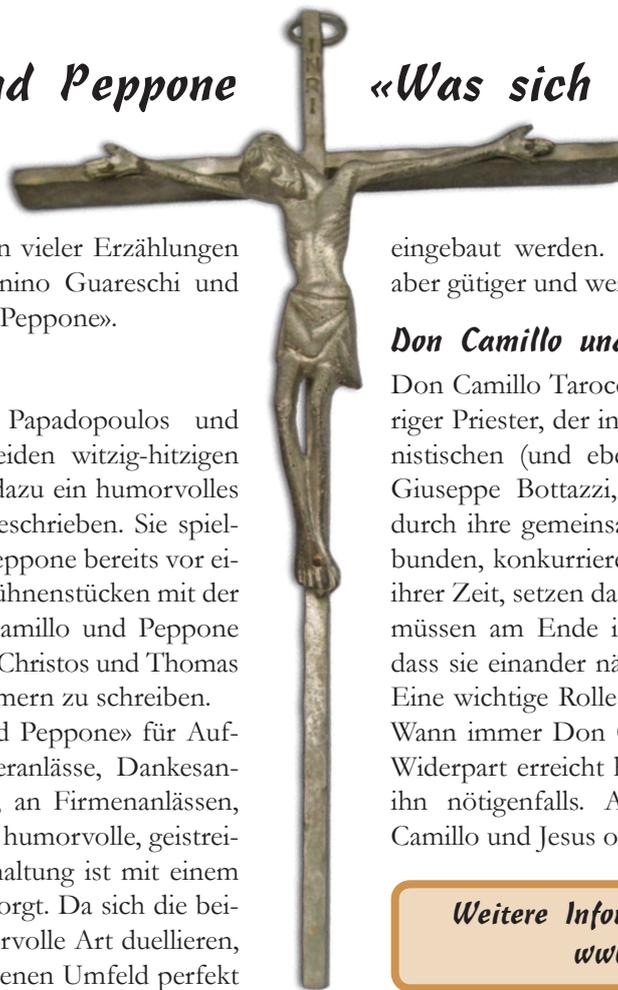
Don Camillo und Peppone

Wer kennt sie nicht, die Hauptfiguren vieler Erzählungen und mehrerer Romane von Giovannino Guareschi und einiger Spielfilme: «Don Camillo und Peppone».

Commedyprogramm

Die Theaterschaffenden Christos Papadopoulos und Thomas Lüdi hauchen nun den beiden witzig-hitzigen Figuren neues Leben ein. Sie haben dazu ein humorvolles und aktuelles Commedyprogramm geschrieben. Sie spielten die Rollen als Don Camillo und Peppone bereits vor einigen Jahren in zwei verschiedenen Bühnenstücken mit der Theatergruppe «Bühne frei». Don Camillo und Peppone kamen beim Publikum so gut an, dass Christos und Thomas sich entschlossen, verschiedene Nummern zu schreiben.

Ab sofort können «Don Camillo und Peppone» für Auftritte in Kirchgemeinden (Mitarbeiteranlässe, Dankesanstalten, Inputs in Gottesdiensten etc.), an Firmenanlässen, Festen usw. gebucht werden. Für eine humorvolle, geistreiche und gesellschaftskritische Unterhaltung ist mit einem Engagement der beiden Künstler gesorgt. Da sich die beiden Charaktere permanent auf humorvolle Art duellieren, können aktuelle Themen aus dem eigenen Umfeld perfekt



«Was sich liebt, schlägt sich!»

eingebaut werden. Dies natürlich immer unter strenger, aber gütiger und weiser Beobachtung von oben.

Don Camillo und Peppone

Don Camillo Tarocci ist ein schlagkräftiger und schlitzohriger Priester, der in ständigem Konflikt mit dem kommunistischen (und ebenfalls schlagkräftigen) Bürgermeister Giuseppe Bottazzi, genannt Peppone, liegt. Beide sind durch ihre gemeinsame Vergangenheit als Partisanen verbunden, konkurrieren um die Lösung der sozialen Fragen ihrer Zeit, setzen dazu aber unterschiedliche Mittel ein und müssen am Ende ihrer Auseinandersetzungen erkennen, dass sie einander näher sind, als sie es wahrhaben wollen. Eine wichtige Rolle spielt das Kruzifix in der Dorfkirche. Wann immer Don Camillo einen Punktsieg gegen seinen Widerpart erreicht hat, spricht Jesus zu ihm und kritisiert ihn nötigenfalls. Aber auch allgemein kommunizieren Camillo und Jesus oft miteinander.

*Weitere Informationen sind zu finden auf
www.camillopeppone.ch*